

# Verkehrswesen.

## Bahnhöfe.

Hauptbahnhof, Bahnhof Holstenstraße, Bahnhof Vahrenfeld, Haltestelle Ohmshagen, Bahnhof der Altona-Kaltenkirchener Eisenbahn.

## Straßenbahn.

**Hamburg-Altonaer Centralbahn.** Eröffnet 1878. 2 1/2 Minuten-Betrieb. Die Wagen fahren von Morgens 6 Uhr 9 Min. bis Abends 11 Uhr 28 Min. von den Endstationen in Ottenen und von Morgens 7 Uhr bis Abends 12 Uhr 22 Min. ab Hamburg-Vorsfelde, Mittelweg.

In der Richtung nach Hamburg-Vorsfelde haben alle Wagen an der Seite und den Perrons weiße Schilder.

1) **Vergstrassen-Linie:** Von Station Fühler's Allee über Papenstraße, Bismarckstraße, verläuft an dem Hauptbahnhof Altona, durch die gr. Bergstraße, H. Bergstraße, Rathhausmarkt-Altona, Neuburg, Robislior.

2) **Königsfahnen-Linie:** Von Station Friedensseidenplatz abwechselnd durch die Vahrenfelderstraße, bei dem neuen Verwaltungsgebäude vorbei, oder durch die Bismarckstraße, beim Hauptbahnhof vorbei durch die Bahnhofstraße, dann durch die Königsfahnen, über Rathausmarkt-Altona, Neuburg, Robislior.

von dort fahren alle Wagen über St. Pauli, durch's Mitterthor, Zeughausmarkt, Mühlenstraße, gr. Michaelisstraße, Heiligengeistbrücke, Niddingsmarkt, gr. Burkhof, gr. Johannisstraße (Börse), Rathhausmarkt, Rathausstr., Steinstraße, Schweinemarkt, Berliner u. Klosterthor-Bahnhof, Altmannstraße, Kleinweg dagegen über den Graskeller, Ellenhorstbrücke, Großneumarkt u. Neuen Steinweg nehmen, über Reeperbahn, Vangereiche St. Pauli; vom Robislior-Altona fahren dann die Wagen der Vergstrassen-Linie (grüne Schilder) die gr. Bergstraße aufwärts durch die gr. Wehertstraße, Marktstraße (Hauptbahnhof), Vahnsch- und Arnoldstraße zur Endstation Fühler's Allee (nicht an der Eisenbahn). Die Wagen der Königsfahnen-Linie (rote Schilder) durchfahren Reichenstraße, Grund, über Rathausmarkt, Königsfahnen, Bahnhofstraße, Vahnschstraße (Hauptbahnhof), Am Ende, gr. und H. Rainstraße zur Endstation Friedensseidenplatz. Fahrpreis für die ganze Strecke 10  $\frac{1}{2}$ .

**Straßen-Eisenbahn-Gesellschaft in Hamburg.** Bei der Drucklegung des Adreßbuches schwebten Verhandlungen bezüglich Combination der früheren Tramwaylinien mit den alten Linien der Gesellschaft; eine zureichende Aufführung der Linien kann deshalb an dieser Stelle diesmal nicht gegeben werden.

**Hamburg-Blankenburger Straßenbahn.** Betriebs-Bureau: Nienstedten, Elektricitätswerk, Fernsprecher: Amt Blankenb. Nr. 96. Eröffnet den 26. August 1899. Verkehr im Sommer 10 Minuten und im Winter 20 Minuten. Abfahrt vorläufig von Ottenen (Friedens-Allee) bis Blankenb., hat Anknüpfung an die Centralbahn, welche von und zur Fühler's Allee fährt. Die Bahn berührt die Ortsteile Ohmshagen, Al.-Altehof, Nienstedten und Dödenhuden. Fahrpreis für die jetzige Linie: 25 Pfg. = 5 Theilstrecken. Die Theilstrecken sind Ottenen-Margarethenstraße, Margarethenstraße-Al.-Altehof (Spritzenhaus), Al.-Altehof-Nienstedten (Bahnhof), Nienstedten-Dödenhuden (Garthens' Park), Dödenhuden-Blankenb. Die Weiterführung der Bahn durch Roost, Scheel-Platz, Leisingh, Schumacher, Vahnsch, Widenst, Nordreihe, Pausst. und Paulinenplatz findet voraussichtlich im Frühjahr 1900 statt.

## Fuhrwesen.

**Droschken** sind stationiert beim Rathaus (Palmaille und Kaiserplatz), bei alten Rathshaus (Rathhausmarkt), beim Hauptbahnhof, beim Bahnhof Holstenstraße, vor dem Polizeiamt, bei der Dampfseifenbrücke, am Fischmarkt, auf Gählerplatz, bei „Velle Alliance“, vor der „Flora“, in den Stunden von 11 bis 2 Uhr Nachm. auch vor dem Gerichtsgebäude.

**Droschken-Taxe.** (Dieselbe gilt für eine und zwei Personen.)

| Zielfahrten.                                                                                                                              |                      | M. $\frac{1}{2}$ |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|------------------|
| A. In den Stadtbezirken Altona-Ottenen, Hamburg (innerhalb der früheren Wälle), dem Grasbrook und den Vorstädten St. Pauli und St. Georg. | ..... für 1/2 Stunde | — 90             |
|                                                                                                                                           | ..... „ 1 „          | 1 50             |
| B. Außerhalb dieser Bezirke                                                                                                               | ..... „ 1/2 „        | 1 20             |
|                                                                                                                                           | ..... „ 1 „          | 1 80             |

Für jede Person über 2 sind pr. 1/2 Stunde 15  $\frac{1}{2}$  Pfg., pr. ganze Stunde 30  $\frac{1}{2}$  mehr zu entrichten. 2 Kinder unter 10 Jahren werden für eine Person gerechnet. Eine angefangene halbe Stunde gilt als volle halbe Stunde.

| Tourfahrten.                                  |       | M. $\frac{1}{2}$ |
|-----------------------------------------------|-------|------------------|
| Für eine Fahrt in der Stadt                   | ..... | — 75             |
| „ nach Hamburg (innerhalb der früheren Wälle) | ..... | 1 20             |
| von Altona                                    | ..... | 1 20             |
| „ Ottenen                                     | ..... | 1 80             |

|                                                                                            |                  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Für eine Fahrt nach St. Georg u. dem Berliner Bahnhof von Altona                           | M. $\frac{1}{2}$ |
| „ „ „ St. Pauli                                                                            | 1 80             |
| „ „ „ Ottenen                                                                              | 2 10             |
| „ „ „ Ottenen                                                                              | — 90             |
| Für eine Fahrt nach dem Grasbrook (Berliner Bahnhof, Kaiser- und Sandthor-Quai) von Altona | 1 80             |
| „ Ottenen                                                                                  | 2 10             |

|                                                     |      |
|-----------------------------------------------------|------|
| Von Altona                                          |      |
| nach dem Vorort Vahrenfeld                          | 1 80 |
| „ dem botanischen und zoologischen Garten           | 1 20 |
| „ Grapendörf                                        | 1 50 |
| „ Al.-Altehof                                       | 2 40 |
| „ dem Grindel, der Grindel-Allee bis zum Grindelhof | 2 40 |
| „ der Hohenluft                                     | 2 40 |
| „ dem neuen Altonaer Friedhof                       | 1 20 |
| „ Langenfelde                                       | 1 50 |
| „ Nienstedten                                       | 3 —  |
| „ dem Vorort Ohmshagen und Fühler's Bierhaus        | 1 50 |
| „ dem Stadtbezirk Ottenen                           | — 90 |
| „ Vahnsch und Harveschube                           | 1 80 |
| „ dem Rothenbaum                                    | 1 80 |
| „ dem Schulberge (oberh. Develghöhe)                | 1 20 |
| „ Tufelsbrücke                                      | 2 10 |

Für jede Person über 2 sind innerhalb der Stadt 15  $\frac{1}{2}$ , sonst 30  $\frac{1}{2}$  mehr zu entrichten; 2 Kinder unter 10 Jahren werden für eine Person gerechnet. — Für Gepäck ist zu bezahlen: für jeden Koffer 30  $\frac{1}{2}$ , für kleineres Reisegepäck (Rucksack, Koffer, Koffer, u. dgl.) bis zu 2 Stück 15  $\frac{1}{2}$ , für jedes Stück mehr 8  $\frac{1}{2}$ . — Die einfache Tare gilt von Morgens 7 bis Abends 10 Uhr. Für Fahrten von 10—12 Uhr Abends und von 5—7 Uhr Morgens tritt eine Erhöhung um die Hälfte ein. Für Fahrten in der Nacht, von 12 Uhr Abends bis 5 Uhr Morgens, wird die doppelte Tare bezahlt. — Einmalige Beförderungen sind baldmöglichst im Polizeiamt (Königsfahnen 149) anzubringen.

**Omnibus** nach Barmstedt (Friedrich), fährt Montags 4 Uhr Nachmittags vom Gähler's Platz Nr. 8 bei Herrn. Jürgens. Ab Barmstedt 4 1/2 Uhr Morgens. Fahrpreis 1 M. 20  $\frac{1}{2}$ .

**Fuhr- und Beförderungen:** Grell's Packefahrt, Sp. Hamburg, Amt 1, 5580. Täglich zweimalige Beförderung zwischen Altona, Hamburg mit allen Vororten und Wandsbek. Annahmestellen: J. F. Appenroth, Königl. 263; A. G. Heinsohn, gr. Prinzenstr. 1; G. H. Schrader, Vahrenfelderstr. 128.

**Hamburg-Altonaer Packwagen** durch den Fuhrmann A. Zähler, H. Freiheit 9.

**Hamburg-Altonaer Packwagen** durch den Fuhrmann G. F. M. Gaul, Blumenstr. 5a, 11, fährt täglich. Annahmestelle in Hamburg: Vahrenfelderstr. 23, K.

**Hamburg-Altona-Vahrenfelder-Packwagen.** Annahmestellen: Palmaille 32, K. Bei der Kirche 3 und Rathausmarkt 12.

**Th. Lich, Flottbeker Chaussee 7.** Täglich Fuhrgelegenheit nach Holm, Wedel, Schulau und Uetersen.

**Job. Lange, Humboldtstr. 13.** Annahmestelle: Vahrenfelderstr. 274.

Tägliche Güterbeförderung nach und von allen Bahnhöfen und Quais.

**Altona-Wandsbeker Packwagen, Annahmestellen:** Rathausmarkt 12, H. Elbstraße 19, K. und bei der Kirche 3.

**Blankenburger Packwagen, G. Rasmus, täglich Morgens von 9 1/2—10 1/2 Uhr, Palmaille 22 und 32, K., dann Flottbeker Chaussee 7.**

**J. H. Bauer, Palmaille 22, täglich Fahr-Gelegenheit nach Blankenb., Holm, Wedel, Schulau.**

**Aug. Tanager W., Palmaille 32, K. Täglich Packbeförderung nach Nienstedten, Dödenhuden und Blankenb.**

**J. J. Dohrn, bei der Kirche 3.** Täglich Fuhrgelegenheit nach Nienstedten, Blankenb., Wedel, Ohmshagen, Groß- und Klein-Flottbek.

**Gebr. Heins, gr. Bergstr. 138.** Wodenzwagen nach und von Elms-horn durch die Fuhrleute Krohn und Kuhlper; Ankunft am Dienstag und Freitag um 7 Uhr Morgens; Abfahrt Nachm. 3 Uhr an denselben Tagen.

— Fuhrleute Wischmann und Glismann, Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittags 3 Uhr nach Barmstedt. — Nach Uetersen: Fuhrleute Höper und Rehmeyer, Dienstag und Freitag Nachmittags. — Nach Eicklingen und Pinneberg: täglich die Fuhrleute Fendt und Willmer. — Nach Quiddern: Dienstag und Freitag Nachmittags durch den Fuhrmann Brammann.

**Vereinigte Kofferträger, Altonaer Dampfseifenbrücke, Sp. 181, (J. Inzelmann).** — Auch Güterbeförderung für sämtliche Unterbezirke Dampfseife.

**Taxe für die Kofferträger an der Dampfseifenbrücke in Altona.** Es ist zu bezahlen für mit den Dampfseifen ankommandes und abgehendes Reisegepäck, wenn solches durch die städtischen Kofferträger vom Landungsplatz an Bord, oder von Bord an den Landungsplatz gebracht wird: